

Advent zu Zeiten der Pandemie

Gerade jetzt, wo wir mitten in der Pandemie stecken, ist es wichtig, Vertrautes und Bräuche weiterzugeben und zu leben.

In schwierigen Zeiten Resilienz zu fördern, Wärme und Licht weiter zu geben und darauf zu vertrauen, dass alles gut wird, ist eine Herausforderung.

In Zusammenarbeit mit unserem Elternbeirat wurde in dieser Adventszeit alles anders.

In einer gemeinsamen Sitzung entstanden Ideen für die dunkle Zeit und diese wurden im Laufe der Zeit zu handfesten Aktionen.

Ein Tannenbaum wurde in unseren Garten gestellt und durfte von den Kindern mit Dekorationen von zuhause geschmückt werden.

Jede Gruppe bekam von unserer Vorsitzenden, mit Hilfe der Beiräte, einen selbstgemachten Adventskalender und einen selbstgearbeiteten Adventskranz.



Jeden Tag verbarg sich eine riesige Überraschung dahinter. Bastelaktionen, Geschichten, Lieder und sogar der Nikolaus lief durch unseren Garten und die Kinder konnten ihn sehen und ihm zuwinken. Auch der Müttergebetskreis bedachte uns mit liebevollen Aufmerksamkeiten, wie zum Beispiel einem Türkranz und Adventswünschen für jeden Tag.

Wir danken allen ganz herzlich für diesen Zusammenhalt und die vielen guten Gedanken, Wünsche und Aufmerksamkeiten. Auch im Namen der Kinder allen ein ganz herzliches Dankeschön.